



Hobby Horse Turnier

Münster Handorf

am 01. Mai 2025

Datum	01.05.2025
Austragungsort	Westf. Pferdezentrum, Münster-Handorf Sudmühlenstr. 33 48157 Münster
Parken, Kopfnummer	Infos kommen mit der Zeiteinteilung und Nennbestätigung.
Veranstalter	Westf. Pferdestammbuch in Kooperation mit dem RFV Handorf-Sudmühle e. V.
Nennschluss	21.04.2025
Turnierstart:	Ca. 10:30 Uhr / Ende ca.17:00
Anmeldung ist einzureichen bei:	EL Veranstaltungsservice Editha Ludewig Email: eddyelwaf@gmx.de
Fragen zum Hobby Horsing bei:	Anita Pawlaczyk 0171 – 7019573 (gerne per WhatsApp)

Wettbewerbsübersicht & -kosten

Donnerstag, 01. Mai 2025					
Prüfungs-Nr.	Wettbewerb	Details	Altersbegrenzung	Startplätze	Kosten
1	Geschicklichkeits- Team-WB	20 cm	2021 - 2017	40 (20Teams)*	8 €/Team
2	Geschicklichkeits- Team-WB	40 cm	2016- 2012	40 (20Teams)*	8 €/Team
3	Zeitspringen	20cm	2020 - 2017	25*	8 €
4	Zeitspringen	40cm	2016 – 2012	25*	8 €
5	Zeitspringen	60cm	2015 - 2010	25*	8 €
6	Mächtigkeitsspringen	ab 75cm	2015 und älter	20*	8 €

Grundsätzliche Regelungen:

*** Startzahlbegrenzung**

Es ist nicht gestattet, in einer Prüfung mit mehreren Steckenpferden zu starten, es ist jedoch möglich, in jeder genannten Prüfung ein anderes Pferd vorzustellen. Bei diesem Turnier wird es erstmals eine Begrenzung der Teilnehmer pro Prüfung geben, um besser planen zu können. (Der Veranstalter behält sich allerdings vor, unter Umständen in einzelne Prüfungen doch mehr Startplätze freizugeben.)

Sportkleidung

Die Wettbewerbe finden draußen auf Rasen statt. Daher sind entsprechende Schuhe und beliebige, funktionelle Sportkleidung zu tragen.

Hinweis zu Bild- und Tonaufnahmen und deren Veröffentlichung

Wir weisen alle Teilnehmer bzw. deren Erziehungsberechtigte darauf hin, dass es sich bei dem Hobby Horse Turnier um eine öffentliche Sportveranstaltung handelt. Die Teilnehmer bzw. deren Erziehungsberechtigte erklären sich mit der Nennung damit einverstanden, dass Bild- und Tonaufnahmen gemacht werden können.

- Die regionale und überregionale Presse wird ggfs. vor Ort sein und über Print- und Online- Medien mit Foto- und Filmaufnahmen berichten.
- Auch teilnehmende Vereine können Foto- und Filmaufnahmen für die eigene Öffentlichkeitsarbeit anfertigen und nutzen.

Hinweis zum Datenschutz

Die in der Nennung gemachten Angaben werden ausschließlich zum Zweck der Turnierorganisation verwendet und können hierfür vom Veranstalter an externe Dienstleister (Meldestellenservice, Richter) weitergegeben werden. Start- und Ergebnislisten werden auf der Internetseite des Veranstalters www.westfalenpferde.de veröffentlicht und zu diesem Zweck dort gespeichert. Diese werden ebenfalls direkt vor Ort ausgehängt.

Folgende Daten können in den Listen dargestellt werden:

- Name, Vorname, Bundesland und Club/ Verein des Teilnehmers
- Name und Kopfnummer des Hobby Horse
- Ergebnisse der Prüfung

Besondere Bestimmungen

- Die Teilnehmer haben ihre eigenen Startnummern mitzubringen. Diese werden auf mindestens einer Seite des Hobby Horse Zaumzeugs/ Halfter befestigt oder am Oberarm des Reiters. Zahlen auf Startnummern müssen gut leserlich sein und nach Möglichkeit wetterfest.
Mit der Nennbestätigung werden den Teilnehmern ihre Startnummern mitgeteilt.
- Alle Besucher und Teilnehmer sind persönlich haftbar für Schäden gegenüber Dritten, die durch sie selbst, ihre Angestellten, ihre Beauftragten oder ihre mitgebrachten Gegenstände verursacht werden.
Wir übernehmen keinerlei Haftung gegenüber der Garderobe und Wertgegenständen der Teilnehmer und Besucher. Wertsachen dürfen in einer Prüfung zur Aufsicht am Richtertisch abgegeben werden.

Mit Abgabe der Nennung erklären alle Teilnehmer bzw. deren Erziehungsberechtigte mit ihrer Unterschrift, dass sie mit allen vorangestellten Bestimmungen der Ausschreibung einverstanden sind.

- **Formulare:**
Das offizielle Nennformular finden sie am Ende dieser Ausschreibung. Unvollständig ausgefüllte Nennungen können leider nicht bearbeitet werden. Bei minderjährigen Teilnehmern ist die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten erforderlich.
- **Nenngeld:**
Das **Nenngeld muss nach Eingang der Nennbestätigung** auf das folgende Konto überwiesen werden:

IBAN DE86 4036 1906 3480 2554 01
Kontoinhaber: Editha Ludewig (EL Veranstaltungsservice)
Verwendungszweck: Teilnehmernamen und Kopfnummer
- **Startbereitschaft:**
Die Startbereitschaft muss bis spätestens 30 Minuten vor Wettbewerbsbeginn am Veranstaltungsort erklärt werden. Teilnehmer, die in mehreren Prüfungen starten, können ihre Startbereitschaft für alle Prüfungen bei der ersten Bereitschaftserklärung kundtun.
- **Verhinderung:**
Im Fall einer Verhinderung oder Krankheit nach Anmeldung, bitte die Nennung per E-Mail stornieren.
- **Rückerstattung des Teilnehmerentgeltes:**
Eine Rückerstattung des Teilnehmerentgeltes ist nicht möglich.

Anforderungen:

- Teilnahmeberechtigt sind Reiter vom Jahrgang 2021 -2017 (Prüfung 1) und Reiter vom Jahrgang 2016 - 2012 (Prüfung 2).
- Die Prüfung wird zu zweit geritten. Jeder Reiter muss einmal den Parcours absolvieren.
- Die Zeit startet beim ersten Reiter und wird gestoppt, wenn der zweite Reiter am Ende des Parcours über die Ziellinie läuft.
- Es müssen unterschiedliche Aufgaben in möglichst schneller Zeit erledigt werden.
- Der Parcours wird auf dem Turnier vorgestellt und genau erklärt.
- Jeder Starter muss diese Prüfung separat nennen und den/ die Teampartner/in in das Nennungsformular eintragen.

Zulässige Ausrüstung:

Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen (Wassertrensengebiss) aus beliebigem Material. Gebisslose Trensen sind auch erlaubt. Zudem sind Vorderzeug, Martingal, Fliegenohren, Beinschoner am Reiter (sofern sie keine Unfallgefahr darstellen) zugelassen.

Nicht zugelassen sind:

Kandarengelbisse aller Art, Gerten

Was der Richter sehen möchte/ Bewertung:

- Das korrekte absolvieren des Parcours unter messen der Zeit. (Der Start und das Ziel sind durch Hütchen markiert. Beim durchreiten der Startlinie beginnt die Zeitmessung mit Hilfe einer Stoppuhr oder einer Zeitmessanlage und endet beim Durchqueren der Ziellinie.)
Gewonnen hat am Ende das Team mit der schnellsten Zeit.

Zum Ablauf der Prüfung:

- Der erste Reiter läuft am Ende seiner Runde zum Start zurück und klatscht den zweiten Reiter ab, der vor der Startlinie in einem Reifen steht. Der zweite Reiter absolviert dann ebenfalls den Parcours und läuft am Ende durch die Ziellinie, wodurch die Zeit gestoppt wird.

Der Parcours wird vor Beginn der Prüfung noch einmal mit allen Teilnehmern abgegangen und besprochen.

Anforderungen:

- Die Hindernisse in dem Parcours müssen in der richtigen Reihenfolge überwunden werden.
- Der Parcours kann in einer beliebigen Gangart geritten werden. Galopp ist nicht Pflicht.
- Die Sprünge werden immer von der Seite gesprungen, auf der die Zahl steht.
- Es wird eine Parcoursbesichtigung geben. Die Hindernisse dürfen **NICHT** zur Probe gesprungen werden!
- Es gibt einen Abreiteplatz, auf dem die Kinder sich warmreiten und einige Probesprünge machen können.

Zulässige Ausrüstung:

Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen (Wassertrensengebiss) aus beliebigem Material. Gebisslose Trensen sind auch, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind, erlaubt.

Zudem sind Vorderzeug, Martingal, Fliegenohren, Beinschoner am Reiter (sofern sie keine Unfallgefahr darstellen), Gerten und Springkandare zugelassen.

Das Zeitspringen 30 cm darf auch ohne Zaumzeug/ Zügel geritten werden.

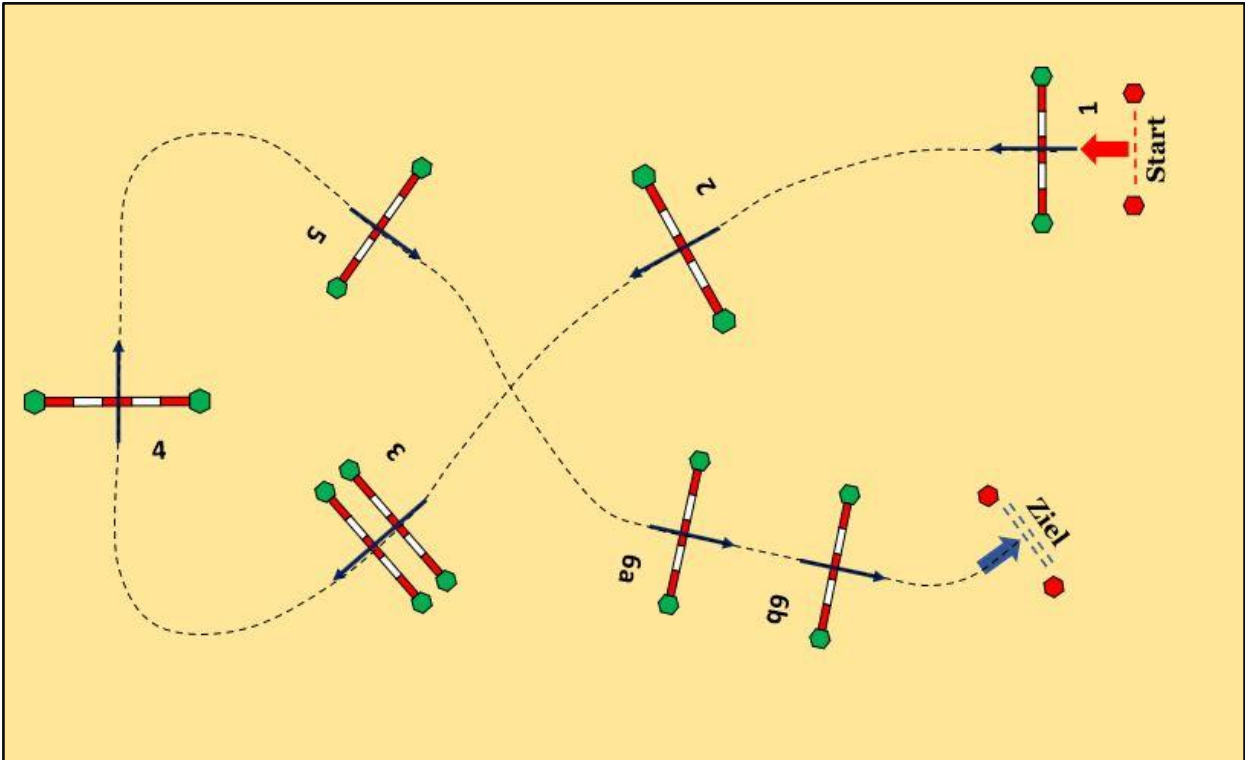
Nicht zugelassen sind:

Schweif am Stockende, längerer Stock/Stecken (Räder), alle Arten an von anderen Hilfszügeln (z.B. Ausbinder).

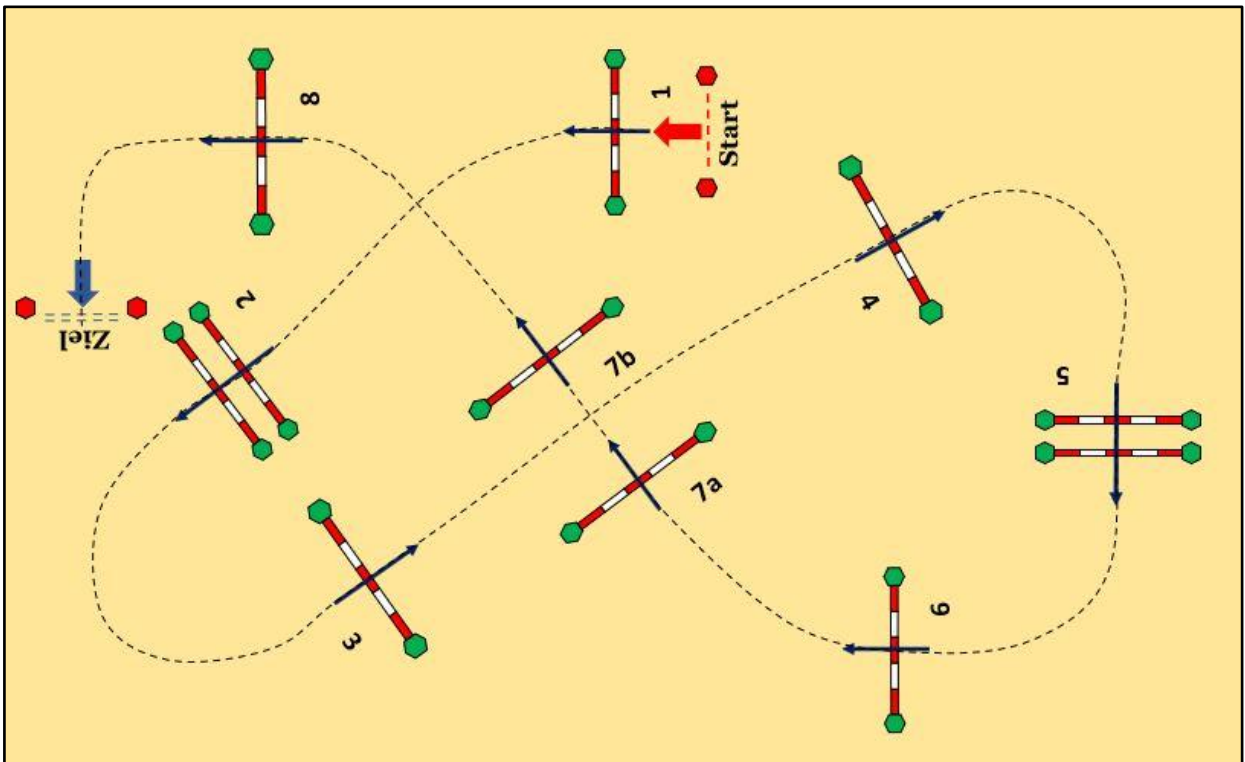
Was der Richter sehen möchte/ Bewertung:

Im Zeitspringen geht es um die schnellste Zeit mit den wenigsten Fehlerpunkten.

- Start und Ziellinie werden markiert
- Die Zeit beginnt und endet mit überqueren der Start-/Ziellinie. Die Zeit wird mittels Stoppuhr oder einer Zeitmessaanlage gemessen.
- Jeder Abwurf und jede Verweigerung ergeben vier Fehlerpunkte.
Ein Abwurf bedeutet, dass eine oder mehrere Stangen eines Hindernisses auf den Boden fallen. Bei einer Verweigerung springt das Pferd nicht über das Hindernis, es bleibt vor dem Hindernis stehen oder läuft an ihm vorbei.
- Dreimaliges Verweigern oder das Springen der falschen Hindernisse führt zum Ausschluss in der jeweiligen Prüfung.
- Bei einem Sturz darf, wenn möglich, weiter geritten werden. Die Zeit wird aber nicht angehalten



Parcours Prüfung 4 und 5: 40 cm und 60 cm Zeitspringen



Prüfung 10: Mächtigkeitsspringen (Starthöhe 75 cm)

Anforderungen:

- Teilnahmeberechtigt sind Kinder ab dem Jahrgang 2015 und älter.
- Der Reiter sollte den Sprung über die Starthöhe von 75 cm sicher beherrschen.
- Es darf während des Sprungs nicht vom Hobby Horse abgestiegen werden. Falls dies doch passiert, zählt der Sprung als ungültig und muss wiederholt werden, sofern der Reiter den zweiten Versuch noch offen hat.
- Es gibt einen Abreiteplatz, auf dem die Kinder sich warmreiten und einige Probesprünge machen können.

Zulässige Ausrüstung:

Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen (Wassertrensengebiss) aus beliebigem Material. Gebisslose Trensen sind auch, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind, erlaubt.

Zudem sind Vorderzeug, Martingal, Fliegenohren, Beinschoner am Reiter (sofern sie keine Unfallgefahr darstellen), zugelassen.

Nicht zugelassen sind:

Schweif am Stockende, längerer Stock/Stecken und Gerte.

Was der Richter sehen möchte:

Beim Mächtigkeitsspringen geht es nur um die höchste gesprungene Höhe mit den wenigsten Fehlversuchen.

- Es wird nur jeweils ein Hindernis gesprungen.
- Starthöhe 70 cm
- Jeder Hobby Horse Reiter hat 2 Versuche je Sprunghöhe.
- Nach jedem Durchgang wird der Sprung wie folgt erhöht:
70-100 cm: Erhöhung in 5 cm Schritten
100-121 cm: Erhöhung in 3cm Schritten
Ab 121 cm: Erhöhung in 1cm Schritten
- Sobald bei einem Sprung in der gleichen Höhe die Stange zweimal abgeworfen wurde, scheidet der Teilnehmer aus.
- Sprungverweigerung oder Sturz zählen als Abwurf.
- Die Platzierungsreihenfolge ergibt sich aus der letzten erreichten Sprunghöhe; bei Gleichstand mit anderen Teilnehmern werden die Fehlversuche der letzten Höhe(n) berücksichtigt.



Nennformular für das Hobby Horsing Turnier am 01.05.2025

Bitte für jeden Teilnehmer ein eigenes Nennformular in **Druckbuchstaben** ausfüllen.

Vorname:	
Nachname:	
Geburtsdatum:	
Straße, PLZ, Ort:	
Handynummer:	
E-Mail-Adresse:	
Hobby Horse Verein/Gruppe:	
Partner für Prüfung 1 oder 2 <i>Geschicklichkeits-Team-WB</i>	

Bitte die entsprechende Prüfung ankreuzen:

<i>Bitte ankreuzen</i>	Prüfung	Startgeld	Pferdename	Kosten
	1. Geschicklichkeits- Team-WB	8 €		€
	2. Geschicklichkeits- Team-WB	8 €		€
	3. Zeitspringen 20 cm	8 €		€
	4. Zeitspringen 40 cm	8 €		€
	5. Zeitspringen 60 cm	8 €		€
	6. Mächtigkeitspringen	8 €		€

Kosten gesamt: _____ €

Nennschluss ist der 21.04.2025

Einverständniserklärung:

Hiermit erkläre/n ich /wir

(Vor- und Nachname, Anschrift des/der Erziehungsberechtigten des teilnehmenden Kindes):

mich/ uns damit einverstanden, dass unser o.g. Kind an den Prüfungen des Hobby Horsing Turnier teilnimmt. Die Hinweise zur Veröffentlichung von Bild- und Tonaufnahmen haben wir zur Kenntnis genommen.

Ort/ Datum

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

**Bitte als PDF per Mail an ap-hobbyhorsing@gmx.de und in CC an eddyelwaf@gmx.de mailen.
Wir freuen uns über Eure Nennung und Teilnahme!**